



RELEASE NOTES v5.11.x

Stand: 28. April 2022

Obility GmbH
Niederberger Höhe 14b, 56077 Koblenz
Fon: 0261 / 500 813-0, info@obility.de, www.obility.de
Geschäftsführer: Frank Siegel, Jens Pötz, Werner Jung

Datum	Version	Autor	Kommentar
19.04.2022	1.0	Marcus Silber	Dokument erstellt
25.04.2022	1.1	Marcus Silber	Anpassungen
28.04.2022	1.2	Marcus Silber	Anpassungen

INHALT

Neue Funktionen in dieser Version	4
Dynamische Belegtexte	5
Die Funktion „Variabler Druck“ in den Maschinen	8
Preise fester Artikel in der Staffelmaske	8
Weitere Anpassungen	9
Behobene Fehler	10
Ihre Mithilfe für die Release-Notes	11

NEUE FUNKTIONEN IN DIESER VERSION

Im Folgenden sind die wichtigsten und grundlegendsten Veränderungen dieser Obility Version erläutert. Neben den im Folgenden beschriebenen Neuerungen und Verbesserungen wurden auch diverse Fehler behoben, die zur Stabilität von Obility beitragen. Wir können leider an dieser Stelle nicht auf alle enthaltenen Korrekturen eingehen.

Sollten Sie jedoch ein Ticket aufgrund eines konkreten Problems bei uns erstellt haben, so haben Sie bereits eine Benachrichtigung bekommen, wenn dieses Problem mit diesem Release behoben wurde.

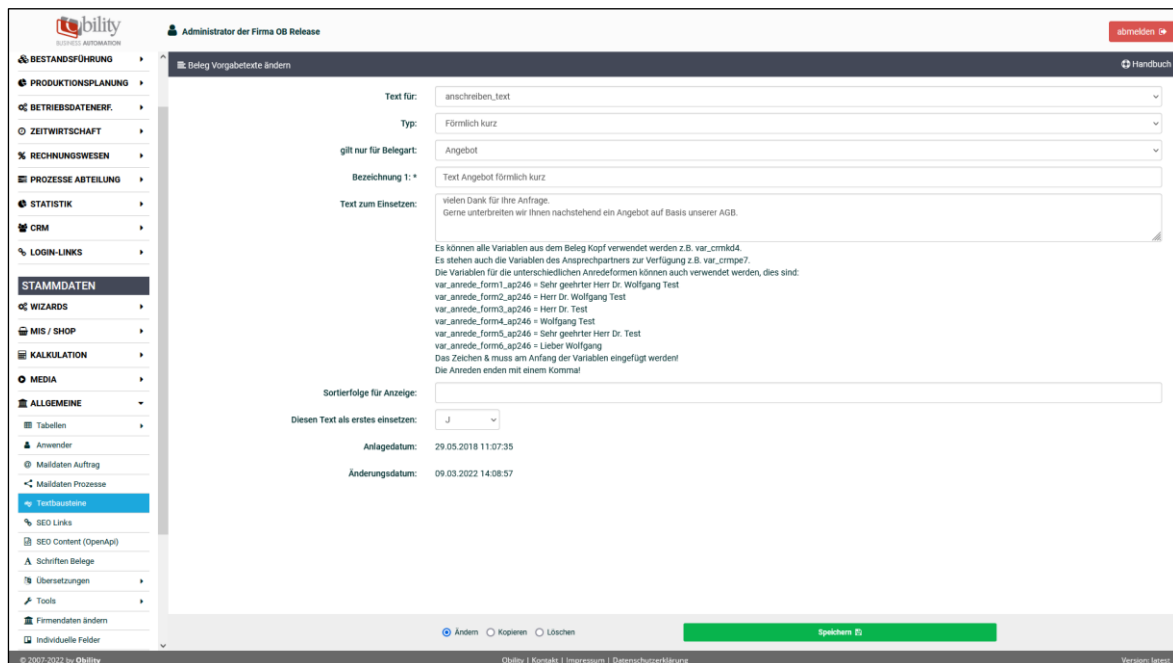
Die neuste Version wird in den nächsten Tagen auf Ihrem System installiert. Sollten Sie mit uns einen bestimmten Installationszeitpunkt vereinbart haben, werden wir diesen selbstverständlich berücksichtigen. (Ggf. wird sich unsere Hotline vor dem Update bei Ihnen melden.)

Dynamische Belegtexte

Ab der Version 5.11 von Obility gibt es eine grundlegende Änderung in den Belegtexten, die über die Textbausteine pflegbar sind.

Es gibt nun zusätzlich zu der Auswahl von Belegart und der Einstellung an welcher Stelle der Text angedruckt wird, auch eine Einstellung zum Typ des Belegtextes.

Dabei gibt es folgende Typen zur Auswahl: „Förmlich lang“, „Förmlich kurz“, „Persönlich lang“, „Persönlich Kurz“ und „Individuell 1-3“.



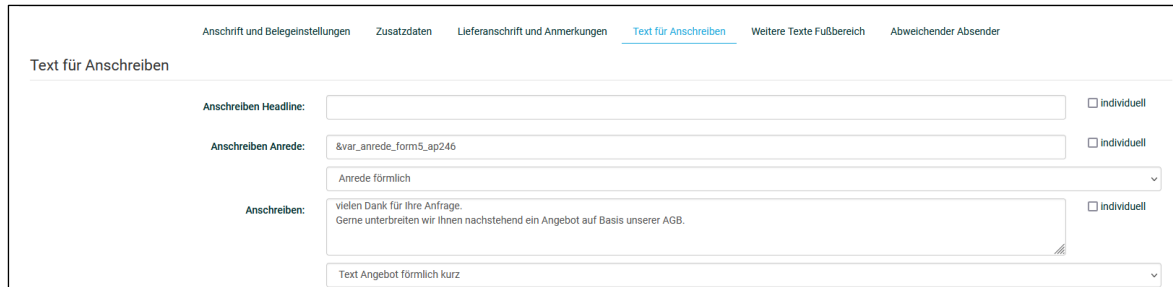
Wählen Sie nun für einen neu erstellten Beleg z.B. einen Anschreiben Text des Typs „Persönlich kurz“ aus, so werden in Folgebelegen automatisch auch die Anschreiben Texte des gleichen Typs verwendet, sofern verfügbar.

Sollte es für den Beleg z.B. keinen Anschreiben Text mit dem identischen Typ geben, wird ein anderer Anschreiben Text für die korrekte Belegart vom System gesucht. Sollte dieser ebenfalls nicht vorhanden sein, greift das System auf einen entsprechenden Textbaustein des gleichen Typs zurück, der keiner Belegart zugewiesen ist. Dieses Verhalten ist wichtig, damit nicht für jede Belegart z.B. Anreden erstellt werden müssen.

Die Texte für „Anschreiben Text“ und „Schlusstext“ haben noch eine Sonderfunktion, hier nutzt das System für den Fall, dass keine passenden Textbausteine gefunden wurden, für den „Anschreiben Text“ den Text der in der Belegart-Einstellung in dem Feld „Belegtext für Ausdruck vor Positionen“ eingetragen ist. Für den „Schlusstext“ wird der Text „Belegtext für Ausdruck nach Positionen“ aus der Belegart als Fallback eingesetzt.

Wir empfehlen nach dem Update so zügig wie möglich die Einstellungen der Textbausteine zu prüfen, damit es nicht zu falschen Belegen kommt.

Im Belegkopf finden Sie die gewohnten Dropdowns für die Auswahl der Textbausteine, um Verwechslungen zu vermeiden, empfehlen wir den Typ des Textbausteins mit in die Bezeichnung zu schreiben, damit im Dropdown im Belegkopf erkennbar ist um welchen Typen es sich handelt.



Neu dazugekommen sind zudem Checkboxes „individuell“ hinter den jeweiligen Textfeldern für die Belegtexte. Sollten Sie bei einem Beleg einen besonders individuellen Text verfasst haben, und möchten nicht, dass sich dieser automatisch im Folgebeleg ändert, dann können Sie mit dem Aktivieren der Checkbox dafür sorgen, dass der Folgebeleg den identischen Text bekommt, wie der Beleg aus dem er erstellt wurde.

Sie haben dann die Möglichkeit den Text individuell an die entsprechende Belegart anzupassen.

Für den Fall, dass Sie im Moment für die Belege ab dem Auftrag die festen Texte aus der Belegart nutzen und dies zukünftig nicht mehr möchten, sondern die neuen dynamischen Belegtexte nutzen möchten, sind ggf. Anpassungen an Ihren Belegtemplates nötig.

Ein deutliches Kennzeichen, dass Sie bitte die im folgenden beschriebenen Anpassungen vornehmen müssen, sind doppelte Anschreiben- oder Schluss-Texte auf Ihren Belegen.

Sollten Sie bereits Erfahrung mit dem Anpassen von Belegen haben, so können Sie die notwendigen Änderungen relativ einfach selbst durchführen.

Gerne können Sie uns aber auch mit den nötigen Anpassungen beauftragen.

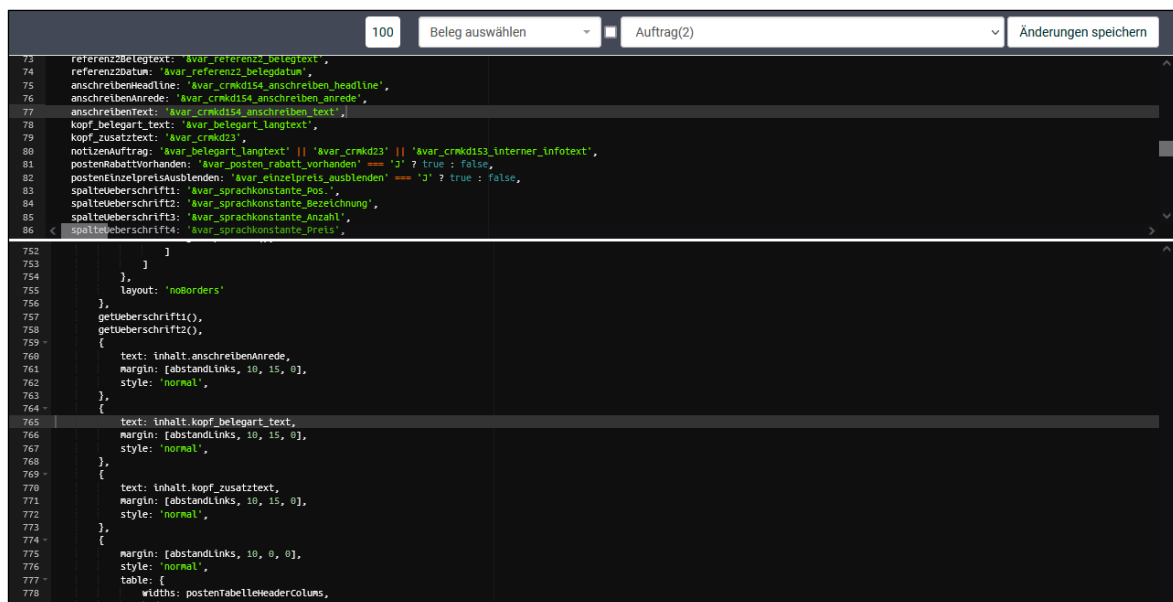
Um die Anpassungen selbst durchzuführen, öffnen Sie bitte im Belegeditor das entsprechende Template und suchen Sie im unteren Teil des Template nach dem Wort „inhalt.kopf_belegart_text“. Sollten Sie einen Block finden, der direkt unter einem Block steht, indem die Variable „inhalt.anschreibenText“ verwendet wird, brauchen Sie nur den Block mit der Variabel „inhalt.kopf_belegart_text“ auskommentieren oder löschen, dann ist der doppelte Anschreiben Text von diesem Beleg entfernt. Voraussichtlich werden Sie diese Konstellation in dem Angebots-Template finden.

Bei dem Template für Aufträge, Rechnungen, usw. wird die gesuchte Variable voraussichtlich direkt unter dem Block mit der „anschreibenAnrede“ stehen, ist dies der Fall, haben Sie sich ggf. schon gewundert, warum der im Belegkopf eingetragene Text nicht auf dem Beleg angedruckt wird.

Hier ist es nötig, die Variable „inhalt.kopf_belegart_text“ zu ändern, in „inhalt.anschreibenText“. Prüfen Sie bitte auch, ob der Eintrag „anschreibenText“ im oberen Bereich des Template vorhanden ist. Sollte dies nicht der Fall sein, fügen Sie ihn bitte im Posten-Bereich wie auf dem Bild zu erkennen ist hinzu.

Die einzufügende Zeile muss wie folgt lauten:

„anschreibenText: '&var_crmkd154_anschreiben_text',' (bitte das Komma am Ende nicht vergessen)



```

73 referenz2belegtext: 'avar_referenz2_belegtext',
74 referenz2datum: 'avar_referenz2_belegdatum',
75 schreibenHeadline: 'avar_crmkd154_anschreiben_headline',
76 schreibenAnrede: 'avar_crmkd154_anschreiben_anrede',
77 schreibenText: 'avar_crmkd154_anschreiben_text',
78 kopf_belegart_text: 'avar_belegart_langtext',
79 kopf_zusatztext: 'avar_crmkd23',
80 notizenAuftrag: 'avar_belegart_langtext' || 'avar_crmkd23' || 'avar_crmkd153_interner_infotext',
81 postenAnzahlVorhanden: 'avar_posten_anzahl_vorhanden' === '3' ? true : false,
82 postenEinzelpreisAusblenden: 'avar_einzelpreis_ausblenden' === '3' ? true : false,
83 spalteueberschrift1: 'avar_sprachkonstante_pos',
84 spalteueberschrift2: 'avar_sprachkonstante_bezzeichnung',
85 spalteueberschrift3: 'avar_sprachkonstante_anzahl',
86 spalteueberschrift4: 'avar_sprachkonstante_preis',

```

Für den Schlusstext gehen Sie bitte ähnlich vor. Hier ist der Block mit der Variable „inhalt.fusstextBelegartText“ auszukommentieren sofern es auch einen Block mit der Variable „inhalt.fusstextSchlusstext“ gibt.



```

684 }
685 });
686 }
687 //if (inhalt.fusstextBelegartText) {
688 // result.table.body.push([
689 // {
690 // text: inhalt.fusstextBelegartText,
691 // colspan: 2
692 // },
693 // {
694 // }
695 // ]);
696 //}
697
698 if (typeof (result.table.body) === 'object' && result.table.bo
699 return result;

```

Alternativ und analog zu der Änderung für den Anschreiben Text, könnte es auch sein, dass sie die Variable ändern müssen in „inhalt.fusstextSchlusstext“, da es diesen Block nicht in Ihrem Template gibt. Achten Sie dann bitte darauf, dass die Variable sowohl in der Zeile, die mit „if“ anfängt geändert wird, wie auch in der Zeile die mit „text:“ anfängt.

Die Zeile für den oberen Bereich, sofern noch nicht vorhanden, lautet dann:

„fusstextSchlusstext: '&var_crmkd154_schlusstext','

Die Funktion „Variabler Druck“ in den Maschinen

In den Druckmaschinen gibt es jetzt ein Kennzeichen „Variabler Druck“, das dafür sorgt, dass gerade beim Digitaldruck mit vielen Seiten nicht immer neue Bogenteile erzeugt werden.

Beispiel: Das Drucken von einer Blättersammlung mit 100 Blatt in A4, auf SRA3 Material erzeugt auf einer Digitaldruckmaschine bisher 50 Bogenteile, jetzt gibt es nur noch ein Bogenteil mit einer entsprechenden Auflage.

Preise fester Artikel in der Staffelmaske

In der Staffelmaske werden jetzt beim Speichern von festen Artikeln die EK- und VK-Preise aus den entsprechenden Preislisten gezogen.

Hat ein Artikel nur einen EK-Preis wird der Gewinnaufschlag aus dem dazugehörigen Artikel-Preisfaktor aufgeschlagen und der VK-Preis berechnet.

Somit ist es möglich Artikel nur mit einem EK-Preis im System zu haben und immer einen festen Aufschlag zu nutzen, ohne dass bei Preisänderungen immer auch eine VK-Preisliste angepasst werden muss.

Hat ein Artikel nur einen VK-Preis, fügt die Staffelmaske den gleichen Preis auch als Selbstkosten-Preis ein, damit es nicht zu Fehlern in der Darstellung kommt.

WEITERE ANPASSUNGEN

- Die Intrahandelsstatistik aktiviert und an aktuelle Gesetzeslage angepasst
- In den Lieferbedingungen einen Text für den Ausdruck eingefügt
- In der Anwender Verwaltung wurde „Abteilung“ und „Kostenstelle“ als Suchfeld eingefügt
- In der Berechtigungsgruppe wurden Einstellungen für das Front-End eingefügt, dass alle Funktionen einzeln ausgeblendet werden können
- Profitcenterabrechnung listet nun jeden Beleg einzeln auf und keine Summen mehr
- Diverse Fehlerkorrekturen am Aushilfen-Tool
- Die Tätigkeitsart ist in BDE Erfassung über die Back-End Maske zum Pflichtfeld geworden
- Anzeigen der Störungsmeldungen ist nun direkt aus der BDE Tablet Anwendung heraus möglich
- Ein manueller Hinweis in den Kacheln der Produktionsplanung (Warnung) der alle Arbeitsschritte anspricht ist jetzt möglich
- In der Versandmaske der Plantafel kann man jetzt auch manuelle Vorgänge anlegen
- Die Darstellung des Liefertermines in der Plantafel wurde optimiert
- Es ist jetzt über die Status-Einstellung möglich alle Produktionsaufträge eines Beleges zu drucken
- Die Ausdrücke können jetzt auch vom Produktionsweg abhängig sein
- Es ist jetzt möglich alle Rechnungen zu drucken die noch nicht per Mail versendet worden sind
- Die ersten 10 Prozessknoten sind jetzt auch auf crmkd239 (Firmen, die in einem Backend mitverwaltet werden) einschränkbar
- Die Statistik zum Lagerbestand wurde um ca. 80% beschleunigt
- Die Statistik zu Belegen wurde um ca. 95% beschleunigt
- Beim Erstellen von Serienterminen wird nun automatisch das Plan- / Ist-Kennzeichen gesetzt
- In der Kalkulationsauswertung werden jetzt je Auflage auch unterschiedliche Maschinen mit den dazugehörigen Arbeitsschritten ausgegeben
- In der Materialstückliste wurde die Preisberechnung korrigiert und die Eingabe von manuellen Preisen ermöglicht

BEHOBENE FEHLER

- **Zeitwirtschaft:** Halbe Urlaubstage wurden in der Saldendarstellung falsch dargestellt
- **Zeitwirtschaft:** Bei Serienterminen war teilweise das Kalenderfenster nicht im Sichtbaren / erfassbaren Bereich
- **Kalkulation:** Arbeitszeiten wurden immer abgerundet, nun werden sie aufgerundet (dadurch werden Zeiten < 1 dargestellt)
- **Kalkulation:** Abweichende Farbdeckung aus dem Artikel-Preisfaktor wurde nicht berücksichtigt
- **Kalkulation:** bei variablem Druck wurden zu viele Falzvorgänge gerechnet
- **Kalkulation:** Standard Dummyartikel aus Papierpreisimport ist nun nicht mehr Bestandsgeführt
- **Kalkulation:** Bogenteile wurden im Bogenplaner nicht immer korrekt ermittelt
- **Kalkulation:** Vor- und Nachlauf wurde in manchen Datensituationen nicht korrekt ermittelt
- **Kalkulation:** Es wurden nicht in allen Situationen in der Layermaske die Materialien angezeigt
- **Kalkulation:** In der Materialstückliste wurde die Preisberechnung korrigiert und die Eingabe von manuellen Preisen ermöglicht
- **BDE:** Der Reiter Versand ließ sich in gewissen Datenkonstellationen nicht öffnen
- **Einkauf:** Die Umrechnung der Mengen beim Erstellen der Bestellung oder Bedarfsanforderung war falsch
- **Sonstiges:** Variablen mit dem Zusatz „_inhalt“ wurden in dem Statistik Listgenerator nicht immer aufbereitet
- **Sonstiges:** Sporadisch auftretende SQL-Fehler behoben

IHRE MITHILFE FÜR DIE RELEASE-NOTES

Haben Sie Fragen oder Anregungen zu unseren Release-Notes?

Sie können sich jederzeit per Mail an release@obility.de wenden und uns Ihre Ideen, Wünsche oder Fragen mitteilen.

Haben Sie einen Fehler im Obility-System entdeckt?

Wenden Sie sich bitte direkt an unsere Hotline.